
Produktname: OCTN2 Kaninchen-Polyclonal-Antikörper**Katalog-Nr.: APRab15106**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	polyklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,ELISA
Reaktivität	Mensch, Ratte, Maus
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Polyklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis	WB 1:500-1:2000,ELISA 1:10000-1:20000
Molekulargewicht	65kDa

Antigen-Informationen

Genname	SLC22A5
Alternative Namen	SLC22A5; OCTN2; Solute carrier family 22 member 5; High-affinity sodium-dependent carnitine cotransporter; Organic cation/carnitine transporter 2
Gen-ID	6584.0
SwissProt ID	O76082
Immunogen	Das Antiserum wurde gegen ein synthetisches Peptid hergestellt, das vom humanen SLC22A5 abgeleitet ist. Aminosäurebereich: 300–349

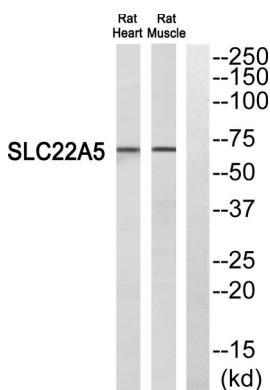
Hintergrund

Polyspezifische organische Kationentransporter in Leber, Niere, Darm und anderen Organen sind für die Elimination vieler endogener kleiner organischer Kationen sowie einer Vielzahl von Arzneimitteln und Umweltgiften unerlässlich. Das kodierte Protein ist ein integrales Plasmamembranprotein, das sowohl als organischer Kationentransporter als auch als natriumabhängiger Carnitintransporter mit hoher Affinität fungiert. Es ist an der aktiven zellulären Aufnahme von Carnitin beteiligt. Mutationen in diesem Gen verursachen den systemischen primären Carnitinmangel (CDSP), eine autosomal-rezessive Erkrankung, die sich früh im Leben durch hypoketotische Hypoglykämie und akute metabolische Dekompensation und später im Leben durch Skelettmuskel- oder Kardiomyopathie manifestiert. Alternatives Spleißen dieses Gens führt zu mehreren Transkriptvarianten. [bereitgestellt von RefSeq, Apr. 2015], Krankheit: Defekte in SLC22A5 sind die Ursache des systemischen primären Carnitinmangels (CDSP) [MIM:212140]. CDSP ist eine autosomal-rezessive Störung der Fettsäureoxidation, die durch einen defekten Carnitintransport verursacht wird. Sie manifestiert sich früh im Leben mit hypoketotischer Hypoglykämie und akuter metabolischer Dekompensation oder später im Leben mit Skelettmuskel- oder Kardiomyopathie. Defekte im SLC22A5-Gen können eine Ursache für die Anfälligkeit für Morbus Crohn (MC) sein [MIM:266600]. MC ist eine Form der schubförmig verlaufenden chronisch-entzündlichen Darmerkrankung (CED). MC kann jeden Abschnitt des Gastrointestinaltrakts betreffen, am häufigsten jedoch das terminale Ileum und den Dickdarm. Die Darmentzündung ist transmural und diskontinuierlich. MC wird üblicherweise als Autoimmunerkrankung klassifiziert. Funktion: Natriumionenabhängiger Carnitintransporter mit hoher Affinität. Beteiligt an der aktiven zellulären Aufnahme von Carnitin. Transportiert ein Natriumion mit einem Carnitinmolekül. Transportiert auch organische Kationen wie Tetraethylammonium (TEA) ohne Beteiligung von Natrium. Das relative Aufnahmeaktivitätsverhältnis von Carnitin zu TEA beträgt 11,3. Sonstiges: Hemmung durch Emetin, Chinidin und Verapamil. Der IC50-Wert von Emetin beträgt 4,2 μ M. Keine Hemmung durch Valproinsäure. Ähnlichkeit: Gehört zur Major Facilitator Superfamily (MFS). Organische Kationentransporter-Familie. Untereinheit: Interagiert mit PDZK1. Gewebespezifität: Stark exprimiert in Niere, Skelettmuskulatur, Herz und Plazenta. Stark exprimiert in von Morbus Crohn betroffenen Darmzellen, einschließlich Epithelzellen. Exprimiert in CD68-Makrophagen und CD43-T-Zellen, aber nicht in CD20-B-Zellen.

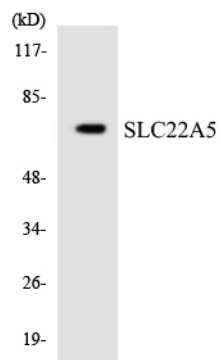
Forschungsbereich

Signaltransduktion; Stoffwechsel; Plasmamembran; Kanäle

Bilddaten



Western-Blot-Analyse des SLC22A5-Antikörpers. Die Spur rechts ist mit dem SLC22A5-Peptid blockiert.



Western-Blot-Analyse der Lysate aus HeLa-Zellen unter Verwendung des Antikörpers SLC22A5.